

Kreis Herford im Auftrag der Stadt Vlotho, Amtshausstr. 3, 32051 Herford

Kreis Herford im Auftrag der Stadt
Vlotho
Amtshausstr. 3
32051 Herford

Fax
+49 522113173100
Email
vergabestelle@kreis-herford.de

Ihre Anfrage vom

Vergabenummer
ZV 089 / 2026

Telefon
+49 5221131024

Datum
07.10.2026

Stadt Vlotho, Mensaneubau Grundschule Uffeln -Heizung Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen durch eine Öffentliche Ausschreibung zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Ende der Angebotsfrist	04.11.2026 10:00 Uhr
Ende der Zuschlags- und Bindefrist	04.12.2026
Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Ausführungsbeginn: Die Ausführung der Leistungen soll zwischen dem 22.02.2027 und 19.12.2027 erfolgen.
Liefer- / Leistungsort	32602 Vlotho

DE

Der Auftraggeber behält sich vor, die Auftragserteilung von der Beibringung folgender Sicherheitsleistung(en) abhängig zu machen: -Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Bitte beachten Sie die Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise am Ende dieses Schreibens.

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Ihr Angebot können Sie elektronisch in Textform einreichen.

Zusätzliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen und diese Angebotsaufforderung sind spätestens bis zum 28.10.2026 bei dem oben genannten Auftraggeber anzufordern.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz "VMP Westfalen" zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Die VOB/B und VOB/C werden Vertragsbestandteil. Zudem werden die beigelegten Unterlagen Vertragsbestandteil.

Die Auftraggeberin prüft die Eignung und Zuverlässigkeit der Bieter. Sie behält sich vor, Angebote nicht zu berücksichtigen, wenn Erkenntnisse vorliegen, die die Zuverlässigkeit für die Auftragsausführung infrage stellen (z. B. Eintragungen im Wettbewerbsregister). Den betroffenen Unternehmen wird vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag direkt auf das Erstangebot zu erteilen. Es besteht kein Anspruch der Bieter auf die Durchführung von Verhandlungen. Der Auftraggeber behält sich jedoch ausdrücklich vor, mit einem oder mehreren Bietern nach Prüfung der Angebote inhaltliche und preisliche Verhandlungen zu führen.

Ihr Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist hierauf kein Auftrag erteilt wird. Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil. Für diesen Fall wird jedoch um eine kurze Mitteilung gebeten.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.

Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Angebot zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlagen:

01_Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes.pdf
06_Eigenerklärung zur Eignung.pdf
09-Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen.pdf
08-Erklärung Bieter-Arbeitsgemeinschaft.pdf
Anlagen.zip
1091-1_HZG.X83
Eigenerklärung nach 19 (3) MiLoG_ab 25.000 EUR.pdf
1091-1_LV_HZG_vom 2026-09-02.PDF
513_Besondere_Vertragsbedingungen_TVgG_NRW_ab 25.000€.pdf
02_Besondere Vertragsbedingungen.pdf
07 - Datenschutzinfo_Vergabestelle_01.07.2026.pdf
05_Abfall.pdf

CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx

CSX 43 - Zusammenstellung einzureichender Unterlagen.pdf

Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise

Mit dem Angebot vorzulegende Nachweise

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- VVB 213 - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)